

4. bis 11. September 2021
Festtage Alte Musik Basel

Scarlatti

Vater und Sohn – Porträt zweier
Musikergenerationen



Geschätzte Musikfreundinnen und -freunde,

Wie Sie vielleicht bemerkt haben, wurde die fünfte Ausgabe der Festtage Alte Musik Basel 2020 sowie andere wichtige kulturelle Veranstaltungen aufgrund der beschlossenen Einschränkungen zur Bekämpfung der Coronavirus-Epidemie abgesagt und auf dieses Jahr verschoben.

Obwohl die Absage der letztjährigen Veranstaltung eine schwierige, wenn auch logische Entscheidung war, sind

wir übergücklich, die diesjährigen Festtage mit dem gleichen Layout wie im letzten Jahr präsentieren zu können.

Dies wäre ohne das Vertrauen und die Zusammenarbeit sowohl unserer Unterstützenden als auch der beteiligten Künstlerinnen und Künstler nicht möglich gewesen.

Daraus ergibt sich natürlich eine ziemlich späte Feier des 360 (+1) Jahrestages von Alessandro Scarlatti's Geburt.

Dennoch freuen wir uns über die Vielfalt der Konzerte, die dieses Thema kreativ interpretieren und ein eklektisches und musikalisch abwechslungsreiches Programm bieten.

Die diesjährigen Künstlerinnen und Künstler präsentieren eine grosse Auswahl an Werken der Scarlatti-Familie und ihres musikalischen Umfelds.

Auch Anklänge an die Neuzeit werden erforscht, ebenso wie die Zusammenarbeit mit anderen Kunstgattungen, etwa dem Puppentheater.

Auch bei der Auswahl der verschiedenen Gästeensembles für das diesjährige Festival haben wir versucht, so weit wie möglich das Hauptziel unseres Vereins zu verfolgen, nämlich die Förderung der Arbeit aktueller Studierenden, Absolventinnen und Absolventen der Schola Cantorum Basiliensis, indem wir ihnen die Möglichkeit geben, eng mit international renommierten Musikerinnen und Musikern zusammenzuarbeiten.

Wie immer hätten wir dieses Festival nicht ohne die Unterstützung unserer grosszügigen Förderer und Mitglieder organisieren können, denen wir an dieser Stelle unseren grossen Dank ausgesprochen möchten.

Ein weiterer Dank geht an alle Gönnerinnen, Sponsoren, Stiftungen und Institutionen, die dazu beitragen, dass es die Festtage Alte Musik Basel in dieser Form gibt.

Zu danken ist aber auch der Direktion der MAB, Dr. Stephan Schmitt sowie der Leitung der Hochschule für Alte Musik FHNW, Schola Cantorum Basiliensis, Dr. Thomas Drescher. Sie unterstützt die Festtage mit Instrumenten und Proberäumen.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Besuch der 5. Festtage Alte Musik Basel.

Pietro Modesti Präsident und Festivalleiter

*P.S. Möchten Sie Mitglied des Vereins zur Förderung Basler Absolventen im Bereich Alte Musik werden?
Schreiben Sie uns unter info@festtage.ch*

Türöffnung: jeweils 20 Minuten vor Konzertbeginn

Vorverkauf

Bider & Tanner – Ihr Kulturhaus in Basel, Aeschenvorstadt 2, Basel, Telefon 061 206 99 96, ticket@biderundtanner.ch

Onlineverkauf: www.biderundtanner.ch

Folgende Institutionen und Firmen unterstützen
die Festtage Alte Musik 2021.
Herzlichen Dank.



Irma Merk Stiftung

ERNST GÖHNER STIFTUNG



BORER
SCHREINEREI

EGELER LUTZ AG
BAUGESCHÄFT

SCHWARZ Umsäge
Klavier & Flügeltransporte

KIM Küchenstudio
Schreinerei ...



n|w

Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Musik | Schola Cantorum Basiliensis

Basler Zeitung

© 2021

Verein zur Förderung von Basler Absolventen
auf dem Gebiet der Alten Musik
Dornacherstrasse 161 A, CH-4053 Basel
Telefon +41 (0)61 361 03 54
IBAN: CH17 0840 1016 1968 0160 3
Festtage Alte Musik Basel
Das Programm können Sie unter folgender
Adresse herunterladen.

www.festtage-basel.ch



Consolato d'Italia
Basilea



EVANGELISCH
REFORMIERTE
KIRCHE
BASEL-STADT



Samstag, 4. September 2021, 17 Uhr

Peterskirche, Eröffnungskonzert

Eintritt: 40 CHF | Studierende 20 CHF

Dolce Sonno

ensemble &cetera, Leitung Ulrike Hofbauer

Ulrike Hofbauer bringt mit dem «ensemble &cetera» festliche Kantaten von Alessandro Scarlatti zur Aufführung. Mit von der Partie wird auch Jean-François Madeuf mit seiner Naturtrompete sein.



Ulrike
Hofbauer

Donnerstag, 9. September 2021, 12.15 Uhr

Peterskirche, Eintritt frei, Kollekte

Tormentati Amori – Kammerkantaten von Alessandro und Domenico Scarlatti

Abchordis Ensemble, Leitung Andrea Buccarella

Die Sopranistin Julia Kirchner und das Ensemble Abchordis gestalten ein Programm mit der farbenprächtigen Kammerkantate «L'Arianna» von Alessandro Scarlatti sowie mit einer Kantate und einer Auswahl von Instrumental-Werken seines Sohnes Domenico. Ein Konzert über Liebe, Verlassenheit und Verrat, nach den Geschichten von Ariadne und der Nymphe Nice.



Julia Kirchner

Donnerstag, 9. September 2021, 19 Uhr

Musikwissenschaftliches Seminar der Universität Basel, Petersgraben 27, Eintritt frei

Einführung in die Oper «Il trionfo dell'Onore»

mit Peter Reidemeister und Giorgio Paronuzzi

Alessandro Scarlatti und die Opera buffa: Geschichte, Hintergründe, Libretto, Musik, Beispiele

Donnerstag, 9. September 2021, 20 Uhr

Peterskirche, Eintritt: 40 CHF | Studenten 20 CHF

Il trionfo dell'Onore

Orchestra de' Fiorentini, Konzertmeister German Echeverri

Leitung Giorgio Paronuzzi

Alessandro Scarlatti als Opernkomponist ist im Programm der Festtage mit der Commedia posta in musica «Il trionfo dell'Onore» (1718) vertreten. Die Ausführenden sind Studenten und Absolventen der Schola Cantorum Basiliensis unter der Leitung von Giorgio Paronuzzi.

Freitag, 10. September 2021, 12.15 Uhr

Wildt'sches Haus, Eintritt frei, Kollekte

An Italian tale – Händel und Scarlatti treffen sich in Rom

Adrien Pièce, Cembalo,

Gilberto Scordari, Orgel

Puppenspiel: Theatertruppe

Burambò

Im Jahr 1708 trafen sich Domenico Scarlatti und Georg Friedrich Händel in Kardinal



Pietro Ottobonis Haus in Rom, um endgültig festzustellen, wer denn nun der *beste* Tastenspieler Europas sei. Wir werden diesen Anlass mit einer Prise Witz nachstellen.

Freitag, 10. September 2021, 20.15 Uhr

Peterskirche, Eintritt: 40 CHF | Studierende 20 CHF

Die Scarlattis – Musik von Alessandro, Francesco und Domenico Scarlatti

Voces Suaves – Concerto Romano

Leitung Alessandro Quarta

Geistliche Musik von Alessandro, Domenico und dessen Onkel Francesco Scarlatti stehen im Mittelpunkt dieses Programms, zu dem sich das aus Basel stammende Vokalensemble



Voces Suaves und das Concerto Romano unter der Leitung von Alessandro Quarta zusammenfinden.

Samstag, 11. September 2021, 10.30 Uhr

Zinzendorfshaus, Eintritt frei, Kollekte

Scarlatti – Modern Times

Zone expérimentale alumni and friends

Leitung Mike Svoboda

Studierende der Musikhochschule Basel werden zwei Stücke von Domenico Scarlatti in einem Arrangement



von Dimitri Shostakovich in Bläserbesetzung aufführen. Im Anschluss an dieses Konzert wird ein kleiner Apéro gereicht.

Samstag, 11. September 2021, 12 Uhr

Zinzendorfhaus, Eintritt frei, Kollekte

**Scarlatti-Sonaten – historische und moderne
Tasteninstrumente im Vergleich**

Enrico Baiano, Cembalo

Edoardo Torbianelli, Fortepiano

Riccardo Zadra, Klavier

Dr. Martina Papiro, Präsentation

Auf Anregung von Dr. Martina Papiro haben sich drei bekannte Tasteninstrumentalisten bereit erklärt, ihre verschiedenen Zugänge zur Musik Domenico Scarlattis auf historischem und modernem Instrumentarium zu präsentieren.

Samstag, 11. September 2021, 20.15 Uhr

Peterskirche, Eintritt: 40 CHF | Studierende 20 CHF

Neapolitanisches Erbe

Chiave d'Arco Barockorchester,

Leitung Sigiswald Kuijken

Chiave d'Arco ist ein junges, vielversprechendes regionales Barockorchester, welches unter der Leitung von Sigiswald Kuijken ein fulminantes Instrumentalprogramm mit Concerti grossi bieten wird.

